

Eingang:

02.04.2022

**Etat-Antrag
der CDU-Fraktion
zum Produkthaushalt 2022**

Parkhausleitsystem digitalisieren

Finanzhaushalt/Investitionsprogramm

Produktbereich:	16	Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe:	16.06	Verkehrseinrichtungen

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, das Parkraummanagement der städtischen Parkhäuser einschließlich des Parkhausleitsystems vollständig zu digitalisieren. Hierzu ist das Parkhausleitsystem, beispielweise durch die Aufnahme nicht-städtischer Parkhäuser, durch eine Zusammenführung mit dem Verkehrsleit- und Informationssystem und durch app-gesteuerte Lösungen, konzeptionell zu überarbeiten und bei der Umsetzung technisch auf den neuesten Stand zu bringen. Für die Erarbeitung der Konzeption werden die Mittel in der Produktdefinition 5.008127 „Verkehrsleit- und Informationssystem (VLIS)“

	2022	2023
von	250.000 €	0 €
um	100.000 €	100.000 €
auf	350.000 €	100.000 €

erhöht. Für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 sind schon bei der Haushaltsaufstellung Mittel für die technische und bauliche Umsetzung vorzusehen. Sofern die Mittelverwendung nicht vollständig im Haushaltsjahr 2022 erfolgt, ist ein Budgetübertrag möglich. Eine Verwendung der Mittel für andere Zwecke ist nicht zulässig. Über die Ausführung dieses Beschlusses ist der Stadtverordnetenversammlung binnen sechs Monaten zu berichten.

Begründung

Ein funktionierendes Parkhausleitsystem kann durch gezieltes Anfahren von Parkhäusern mit freiem Parkraum dazu beitragen, die Erreichbarkeit von Zielen in Frankfurt zu verbessern und durch vermiedenen Parksuchverkehr die Verkehrsbelastung zu reduzieren.

Das Parkraummanagement der städtischen Parkhäuser einschließlich des Parkhausleitsystems der ist sowohl technisch als auch konzeptionell nicht auf einem aktuellen Stand. So stimmen die Parkstandsanzeigen am Straßenrand nahezu niemals mit den Anzeigen im Parkhaus selbst überein, geschweige denn mit der tatsächlichen Auslastung. Hier kann und muss technisch einfach Abhilfe geschaffen werden. Hierbei ist zu beachten, dass die Technik möglich langfristig geplant wird, und auch in Zukunft möglich einfach aufgerüstet oder ersetzt werden kann.

Aber nicht nur technisch, auch konzeptionell kann hier noch viel besser werden. So sollte das Parkhausleitsystem mit dem Verkehrsleit- und Informationssystem zusammengeführt, durch app-gesteuerte Lösungen direkt in das richtige Parkhaus geführt und durch entsprechende Sensoren nicht nur die Auslastung, sondern auch die Verfügbarkeit von E-Lade-Säulen angezeigt werden.

Dr. Nils Köbler
Fraktionsvorsitzender

Antragstellerinnen und Antragsteller:

Stv. Dr. Sascha Vogel
Stv. Dr. Veronica Fabricius
Stv. Sabine Fischer
Stv. Frank Nagel